

## Presse-Information



### **Themenabend im Haus der Universität:**

#### **„Neue Wirkstoffe gegen Alzheimer – Ist Heilung in Sicht?“**

Düsseldorf, 4. November 2019 – Bislang existiert kein Heilmittel gegen die Alzheimer-Krankheit. Trotz intensiver Forschung sind zuletzt wiederholt vielversprechende Studien gescheitert. Warum das so ist und welche Perspektiven es in der Medikamentenentwicklung gibt, beantwortet Prof. Dr. Oliver Peters von der Charité – Universitätsmedizin in Berlin im Rahmen eines Themenabends der gemeinnützigen Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI) aus Düsseldorf.

Der Themenabend „Neue Wirkstoffe gegen Alzheimer – Ist Heilung in Sicht?“ findet statt am 12. November ab 18.15 Uhr im Haus der Universität, Schadowplatz 14, 40212 Düsseldorf. Durch den Abend führt die TV-Moderatorin und AFI-Botschafterin Okka Gundel. Um Anmeldung unter 0211 - 86 20 66 0, per E-Mail an [info@alzheimer-forschung.de](mailto:info@alzheimer-forschung.de) oder per Online-Formular unter [www.alzheimer-forschung.de/alzheimer/veranstaltungen/neue-wirkstoffe-gegen-alzheimer/](http://www.alzheimer-forschung.de/alzheimer/veranstaltungen/neue-wirkstoffe-gegen-alzheimer/) wird gebeten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Der Themenabend ist öffentlicher Teil des „3. Düsseldorf-Jülich Symposium on Neurodegenerative Diseases“, das die AFI mit 10.000 Euro unterstützt. Zu dem internationalen Symposium werden vom 12. bis 14. November rund 150 Alzheimer-Forscher im Haus der Universität erwartet. Organisiert wird das Treffen von Prof. Dr. Dieter Willbold von der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und dem Forschungszentrum Jülich sowie Prof. Dr. Thomas van Groen von der University of Alabama at Birmingham (USA).

#### **In Kürze**

„Neue Wirkstoffe gegen Alzheimer – Ist Heilung in Sicht?“

12. November, 18.15 - 19.30 Uhr

Haus der Universität, Schadowplatz 14, 40212 Düsseldorf

#### **Informationen für Pressevertreter**

Sie sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen und bitten um Ihre Zusage telefonisch unter 0211 - 86 20 66 27 oder per E-Mail an [presse@alzheimer-forschung.de](mailto:presse@alzheimer-forschung.de). Foto-

und Filmaufnahmen der Veranstaltung sind möglich. Der Referent steht für Interviews und Fotos zur Verfügung. Um eine Voranmeldung wird gebeten.

**Kostenfreies Fotomaterial und Pressemappe:**

[www.alzheimer-forschung.de/presse/pressemitteilungen/meldung/themenabend-im-haus-der-universitaet-neue-wirkstoffe-gegen-alzheimer-ist-heilung-in-sicht/](http://www.alzheimer-forschung.de/presse/pressemitteilungen/meldung/themenabend-im-haus-der-universitaet-neue-wirkstoffe-gegen-alzheimer-ist-heilung-in-sicht/)

**Weitere Informationen zur Alzheimer-Krankheit:**

[www.alzheimer-forschung.de/alzheimer](http://www.alzheimer-forschung.de/alzheimer)

**Über die Alzheimer Forschung Initiative e.V.:**

Die Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI) ist ein gemeinnütziger Verein, der das Spendenzertifikat des Deutschen Spendenrats e.V. trägt. Seit 1995 fördert die AFI mit Spendengeldern Forschungsprojekte engagierter Alzheimer-Forscher und stellt kostenloses Informationsmaterial für die Öffentlichkeit bereit. Bis heute konnte die AFI 266 Forschungsaktivitäten mit über 10,2 Millionen Euro unterstützen und rund 825.000 Ratgeber und Broschüren verteilen. Interessierte und Betroffene können sich auf [www.alzheimer-forschung.de](http://www.alzheimer-forschung.de) fundiert über die Alzheimer-Krankheit informieren und Aufklärungsmaterial anfordern. Ebenso finden sich auf der Webseite Informationen zur Arbeit des Vereins und allen Spendenmöglichkeiten. Botschafterin der AFI ist die Journalistin und Sportmoderatorin Okka Gundel.

**Pressekontakt:**

Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI)

Dr. Christian Leibinnes

Kreuzstr. 34

40210 Düsseldorf

0211 - 86 20 66 27

[presse@alzheimer-forschung.de](mailto:presse@alzheimer-forschung.de)

[www.alzheimer-forschung.de/presse](http://www.alzheimer-forschung.de/presse)

**Spendenkonto:**

Bank für Sozialwirtschaft Köln

IBAN: DE19 3702 0500 0008 0634 00

BIC: BFSWDE33XXX